

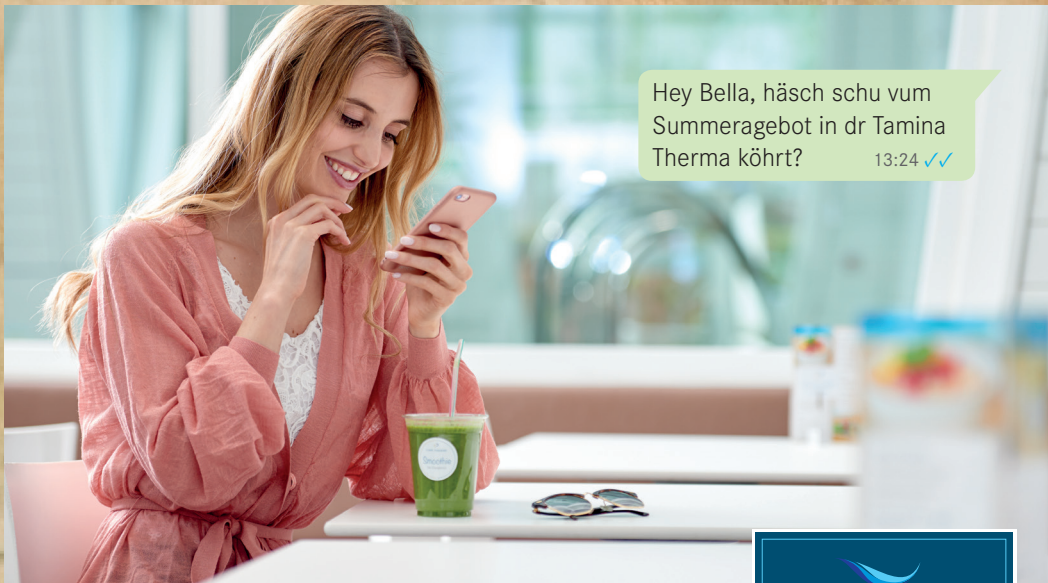
Programmheft



*Freilichtspiel über das
letzte Brautpaar von Stürfis*

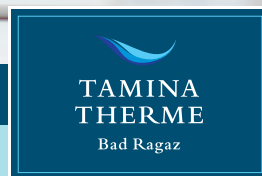
*4. bis 19. August 2017
in Jenins*

*eine Produktion
der Theatergruppe Jenins*



Hey Bella, häsch schu vum Summeragebot in dr Tamina Therma köhrt? 13:24 ✓✓

www.taminatherme.ch/sommer



Sommerspecial

4 Stunden Badeaufenthalt geschenkt!

Nach diesen Nachrichten können Sie sich für den Rest des Sommers «ausloggen». Denn die schönsten Momente erleben Sie «offline». Anschliessend an Ihre Massage oder Beautybehandlung schenken wir Ihnen den Eintritt für 4 Stunden Entspannung in der Thermalwasserwelt.

Das Angebot ist gültig von Montag bis Freitag vom 1. Juli bis 31. August 2017.



www.taminatherme.ch, info@taminatherme.ch, Telefon +41 (0)81 303 27 40



Grussworte des Präsidenten

Liebe Theaterfreundinnen und Theaterfreunde

Ich freue mich ausserordentlich, Sie auf dem Popanzi in Jenins zu „Elli + Oswald“, unserer 84. Produktion, und gleichzeitig unserem 30-jährigen Vereinsjubiläum zu begrüssen. Diese 30 Jahre und die bisherigen 83 Produktionen haben wir mit Ihnen, unserem treuen Publikum, erlebt. Ich danke Ihnen, ganz herzlich, dass Sie immer wieder den Weg zu uns nach Jenins gefunden haben.

83 Produktionen, das ist eine stattliche Zahl. Sie bedeutet 83 Mal eine Geschichte entwickeln, viele Probleme und Unwegsamkeiten beseitigen, Gedanken anregen, Diskussionen führen und das Stück, in das so viel Herzblut, Zeit und Aufwand geflossen ist, nach ein paar Aufführungen wieder enden zu lassen. Dies alles hat unser künstlerischer Leiter,

Regisseur und Gründungsmitglied Alfred Berger seit 30 Jahren mit uns durchgemacht. Eine Leistung, die man nur mit grosser Bewunderung und höchster Wertschätzung verdanken kann.

Lieber Alfred, im Namen der Theatergruppe Jenins danke ich dir ganz herzlich für 30 inspirierende, kreative Jahre und, „Elli + Oswald“ eingerechnet, 84 einzigartige Produktionen!

Nun wünsche ich Ihnen, geschätzte Damen und Herren, viel Vergnügen, inspirierende Impulse und einen unvergesslichen Abend mit „Elli + Oswald“, der Jubiläums-Produktion der Theatergruppe Jenins.



Hans-Jakob Hunger
Präsident TG Jenins
OK-Präsident „Elli + Oswald“



Graubündner Kantonalbank



Bed & Breakfast Haus Weibel GmbH

Bahnhofstr 57, Landquart
Tel. 076 480 91 34
Sie wollen nach der
Vorstellung nicht mehr
heimfahren?
Shuttlebus, Eintritt,
Uebernachtung,
Frühstück 130.--/Pers
www.hausweibel.ch

FORUM WÜRTH CHUR



KUNST

Ausstellungen und
Skulpturenpark


Täglich 11 – 17 Uhr, Eintritt frei

EVENTS

Kleinkunst-
Veranstaltungen



www.forum-wuerth.ch

 WÜRTH

Elli + Oswald - Das Stück

Die Geschichte basiert auf der Sage, die sich um das verschwundene Bergdorf Stürfis und den geheimnisvollen Oswaldstein rankt. Dieser Felsbrocken steht noch heute oberhalb des Wanderwegs, der in Richtung Fläscher Alp und Stürfis führt.

Elli und Oswald sind ein Liebespaar. Sie leben im Walserdorf Stürfis hoch über Maienfeld. Bevor sie von seinen Eltern den Segen für ihre Hochzeit erhalten, müssen sich die zwei jungen Menschen gegen Vorurteile und Standesdünkel durchsetzen.

Um beim Pfarrer das Aufgebot zu bestellen, steigt Oswald ins Tal hinunter. In Maienfeld gerät er in Versuchung, sich für viel Geld als Söldner zum Kriegsdienst anwerben zu lassen. Er zieht aber das Leben mit Elli in Stürfis vor, auch wenn die kargen Böden auf 1600 Metern kaum das Nötigste zum Überleben hergeben.

Auf dem Heimweg gerät Oswald in einen Schneesturm. An einem grossen Steinbrocken sucht er Schutz vor Wind und Schnee. Elli, die es vor Sorge nicht mehr zu Hause aushält, macht sich im Sturm auf die Suche nach Oswald. Auch sie sucht Schutz bei besagtem Steinbrocken, allerdings auf der anderen Seite als Oswald. In Liebe vereint, aber durch den Stein getrennt, erfrieren die beiden in der Nacht vor ihrer Hochzeit.

Mit dem Tod des letzten Brautpaars ist auch das Schicksal der Walser-Siedlung Stürfis besiegelt. Die Bergbauern geben den Kampf gegen die Natur auf und verlassen das Bergdorf um 1633. Heute erinnern nur noch der Oswaldstein und die Mauerreste der Kapelle St. Niklaus an die Siedlung.

*„D' Einsamkeit, d'Lawina, d'Rüfana sind wohl stärker als dr menschlich Willa.
Das isch halt so.“
Peter Bathönier*

Taten statt Worte Nr. 87



Wir ermöglichen unvergessliche Kulturerlebnisse – regionale und nationale, grosse und kleine.

Mit unserem Sponsoring leisten wir auch einen Beitrag zur kulturellen Vielfalt in der Schweiz. Schön, dass wir unseren Kundinnen und Kunden so jedes Jahr vergünstigte Tickets für rund 100 Events anbieten können.

**Alles über das Nachhaltigkeits-Engagement
von Coop auf: taten-statt-worte.ch**

coop

Für mich und dich.

Stürfis, das verschwundene Dorf

In der Maienfelder Alp Stürfis lag das gleichnamige Dörfchen. Es bildete mit Guscha, Rofels und Bovel zusammen die Walsergemeinde Berg. Zahlreiche Mauerreste treten noch heute aus den Alpweiden hervor.

Auf einer Fläche von zwei bis drei Hektaren standen bis ins 1700 Jahrhundert hinein knapp 50 Häuser und Ställe.

Der Maienfelder Stadtpfarrer und Chronist Bartolomäus Anhorn schrieb über diese Walsersiedlung:

„Auf Stürfis wohnten etliche Walser, die hatten gute Hüser und Stalligen und gar guat gelegne Güetter. Derby hatten sy auch ein Kirchli und zwei Glocken. Etliche, die begärten, nahmen die Maienfelder zu Burgern an, denen gaben sy widerum genug Alpen, den anderen zahlten sy die Ih-rigen und brachtend in wenigen Jahren das ganze Stürfis an die Bürger-schaft, wenig Stöss usgenommen, welche etliche von Rofels und Valzaina behielten. Die Hüser brachten sy ab, verkauften oder brannten solche. Die Glocken führten sy herus nach Maienfeld, die eine lütet man zum Gericht, die kleinere Glocke lüth man zum Rath.“

Auf einer markanten Hügelkuppe südlich der heutigen Alpgebäude finden sich die Ruinen der Kapelle St. Nikolaus. Da steht auch ein Gedenkstein. Dieser trägt die Jahrzahl 1333 bis 1633 und bezeichnet den Zeitraum, während dem die Walser auf Stürfis gerodet, Wies- und Weideland geschaffen und gelebt haben.

*„As isch schwer. A Huus isch halt nit nu a Objekt.
As isch dia zwait Huut vum Mänsch. Gfühl hangent dra. Liebi. Ehrfurcht.“
Jakob Ruffner*



Spezialist in Logistik und Transport von frischen und tiefgekühlten Lebensmitteln in der ganzen Schweiz



*Zusammen
mit Leidenschaft.*

Lebensmittellogistik seit 1916

Chr. Cavegn AG

Löserstrasse 2 | CH-7302 Landquart | Tel.: +41 81 300 08 18 | Fax: +41 81 300 08 28 | info@chr-cavegn.ch | www.chr-cavegn.ch

Interview mit Alfred Berger



Sie sind Gründungsmitglied der Theatergruppe Jenins und führen seit 30 Jahren Regie. Was bedeutet Ihnen Theater?

Das Theater ist mein Leben. Mich hat es schon immer fasziniert mit Gesten, Mimik, Stimmung, Kostümen, Licht und Ton Geschichten zu erzählen, Stimmungen zu erschaffen und Gefühle zu vermitteln.

Das Freilichtspiel Elli + Oswald ist Ihre 84. Inszenierung mit der Theatergruppe Jenins. Warum haben Sie für das Jubiläumsjahr gerade diese Geschichte erarbeitet?

Das hat mehrere Gründe. Erstens: Elli + Oswald ist eine Geschichte von hier. Sie ist Teil unserer Kultur und ein Stück Bündner Historie. Zweitens: Jedes Kind kennt die Sage, die sich um den Oswaldstein rankt. Drittens: Elli + Oswald ist ein zeitloses Stück. Die Geschichte spielt zwar etwa um 1633, doch sie ist gerade jetzt topaktuell. Im Stück geht es um die grosse Liebe. Es geht aber auch um die Natur, die der Mensch erfolglos zu beherrschen versucht. Und es geht um Menschen, die aus wirtschaftlichen Gründen ihre Heimat verlassen müssen.

Volg Jenins **Volg**
7307 Jenins, Tel: 081 302 14 79
Unsere Öffnungszeiten: **frisch und fründlich**
Mo – Fr: 07.30 – 12.15 / 15.00 – 19.00 Uhr
Sa: 07.30 – 16.00 Uhr
Das Volg-Team Jenins freut sich auf Ihren Besuch!



...einfach persönlicher

Garage Gut AG – Maienfeld – Tel. 081 303 75 75 – www.garagegut.ch



**Auch wenn in Stürfis seit Elli + Oswald niemand
mehr heiraten will, auf dem Malanser Äpli ist
IMMER HOCHZEIT
... und Theater macht da oben auch niemand!**

Bahn reservieren: 081 322 47 64 – Infos & Aktuelles: www.aelplibahn.ch

*„Erst wänn dr letschti Hirsch gschossa und dia letscht Tanna gfällt isch merkend
d’Menscha, dass ma Gäld nit ässa khann“,
Bernhard Mutzner*

Zindel + Co. AG Maienfeld
Industriestrasse 19 . 7304 Maienfeld
Tel +41 81 303 73 00
www.zindel-maienfeld.ch

 **ZINDEL**
B A U T W E R T E

200 Jahre – und die Geschichte geht täglich weiter ...

Interview mit Pia Schoch



Seit 2011 führen Sie gemeinsam mit Alfred Berger Regie. Was fasziniert Sie an der Theaterarbeit am Meisten?

Mir gefällt, dass ich die Geschichten in meinem Kopf zu sichtbaren Bildern machen, und so das Publikum an meinen Gedanken teilhaben lassen kann.

Worin unterscheidet sich die Inszenierung eines Bühnenstücks von einem Freilichtspiel?

Der Platz auf einer Bühne ist begrenzt. Beim Freilichtspiel hingegen können wir die Weite des Raums nutzen. In der Landschaft braucht es kaum Bühnenbilder – die Natur ist die Kulisse. Sie sorgt für tolle, immer wieder einzigartige Stimmungen.

Was waren bei der Inszenierung von „Elli + Oswald“ die grössten Herausforderungen?

Diese Weite der Naturkulisse muss bespielt und mit Leben gefüllt werden. Dazu braucht es viel mehr Spielende als bei einem Bühnenstück. Für „Elli + Oswald“ sind über 40 Darstellerinnen und Darsteller im Einsatz. Neben der Regie ist aber ganz klar die Logistik die grösste Herausforderung. Vom Strom bis zur kleinsten Requisite muss alles hierher gebracht werden.



Elli + Oswald von A bis Z

Anlass: 30-Jahr-Jubiläum der Theatergruppe Jenins

Aufführungen: 13 Abendvorstellungen
2 Nachmittagsvorstellungen

Aufführungsdaten: Freitag 4., 11. und 18. August
Samstag 5., 12. und 19. August
Sonntag 6. August
Montag 14. August
Dienstag 8. und 15. August
Mittwoch 9. und 16. August
Donnerstag 10. August

Verschiebedaten: Montag, 7. August, 20.20 Uhr
Sonntag, 13. August, 20.20 Uhr
Donnerstag, 17. August, 20.20 Uhr

Aufführungsbeginn: Die Abendvorstellungen beginnen um 20.20 Uhr
Die Nachmittagsvorstellungen beginnen um 14.30 Uhr

Billettpreise: 42 Franken Erwachsene
30 Franken Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre
(Vorverkauf: www.tg-jenins.ch)



- Chor:** Rund 20 Sänger und Sängerinnen
- Decken:** Für ein kuschliges Theatererlebnis stehen Decken zum Mieten zur Verfügung.
Decke: 3 Franken
Decke + Programmheft: 5 Franken
- Gastronomie:** Festzelt mit 100 Sitzplätzen
abends ab 18 Uhr
und bei Nachmittagsvorstellungen
ab 13 Uhr geöffnet
(Infos zum Speisen- und Getränkeangebot auf Seite 18 & 19)
- Kostüme :** über 80 Kostüme für Spieler, Statisten und Chor
- Lieder:** Stürfiser-Lied (Gedicht, vertont von Marc Lardon)
Abschiedslied
Bunt sind schon die Wälder
Oh du schöner Rosengarten
Flandrischer Totentanz
- Organisator:** Theatergruppe Jenins



- Parkplätze:** Die Parkplätze befinden sich nur 5 Minuten zu Fuss vom Spielort entfernt. Die Anfahrt ist aus Richtung Maienfeld ausgeschildert.
- Shuttle-Bus:** Vor und nach der Aufführung besteht ein Shuttle-Bus-Service. Der Bus fährt ab 18.00 Uhr beim Rathaus Jenins ab. Bei den Nachmittagsvorstellungen fährt der Shuttle-Bus ab 13.00 Uhr.
- Sitzplatzreservation:** siehe Rubrik Billette
- Spieler/Spielerinnen:** 20 Sprechrollen + ca. 20 Statisten
- Spielort:** Jenins, Popanzi-Lichtung oberhalb des Dorfes
- Spieldauer:** Die Aufführung dauert rund 90 Minuten. Es wird ohne Pause durchgespielt.



Treuhand &
Revisionsgesellschaft

MIT ENGAGEMENT UND
ERFAHRUNG



TREUHAND | SUISSE



Treuhand
Unternehmensberatung
Revision|Wirtschaftsprüfung
Steuer- und Rechtsberatung
Liegenschaftsverwaltung

RRT AG | CH 7001 Chur | Tel. 081 258 46 46 | www.rrt.ch | info@rrt.ch

Theaterstück: „Elli + Oswald“ geschrieben von Alfred Berger

Das Stück basiert auf den folgenden Quellen:

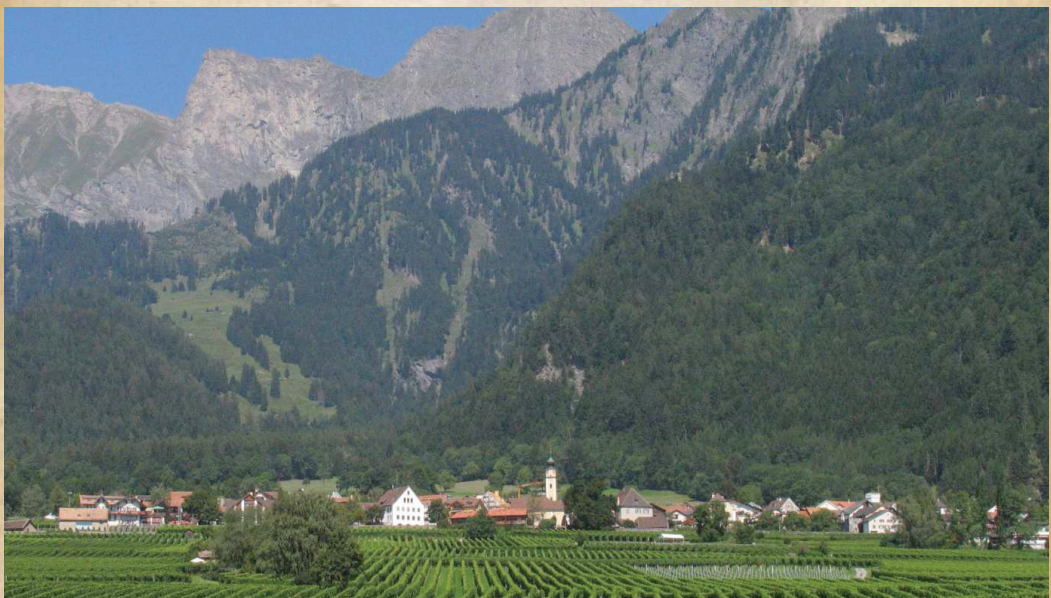
Theaterstück 1950 von Lehrer Rudolf Balzer, Maienfeld,
Sage von David Hess und Recherchen von Peter Donatsch,
Andreas Gredig-Thöny und Anton Moser sowie einem Gedicht eines
unbekannten Dichters

Tribüne überdacht: 200 gedeckte Sitzplätze

Verpflegung: Vor und nach den Aufführungen ist das
Festzelt (100 Sitzplätze) geöffnet. Es werden kalte
und warme Mahlzeiten und Getränke serviert. Unter
anderem der Elli+Oswald Wein (Riesling und
Blauburgunder von Komminoth Weine, Maienfeld).

Der Service im Festzelt beginnt an den Spielabenden um 18 Uhr. Bei den
Nachmittagsvorstellungen ist das Festzelt für Kaffee und Kuchen vor und
nach der Aufführung geöffnet.

Vorverkauf: www.tg-jenins.ch und www.elliundoswald.ch



DIE PERLE DER BÜNDNER HERRSCHAFT

Jenins 

Wetter:

Dank der überdachten Tribüne wird das Freilichtspiel auch bei Regen aufgeführt. Im Zweifelsfall gibt das Wettertelefon 1600 ab 17.30 Uhr Auskunft über die Durchführung.

Die entsprechende Information ist jeweils auch auf der Facebook-Seite www.tg-jenins zu finden. Über die Internetseite www.tg-jenins.ch und den dortigen Link kommt man auch ohne eigenen Facebook-Account auf diese Seite.

Sollte eine Aufführung wegen Gewitter vor der Hälfte der Spieldauer abgebrochen werden müssen, werden die Tickets zurückerstattet. Wird eine Aufführung ganz verschoben, gelten die Tickets für das darauffolgende Verschiebedatum.

Bitte bei jeder Witterung warme Kleidung mitnehmen.



Stiftung Casty-Buchmann Chur/Masans

Zufahrtsplan:

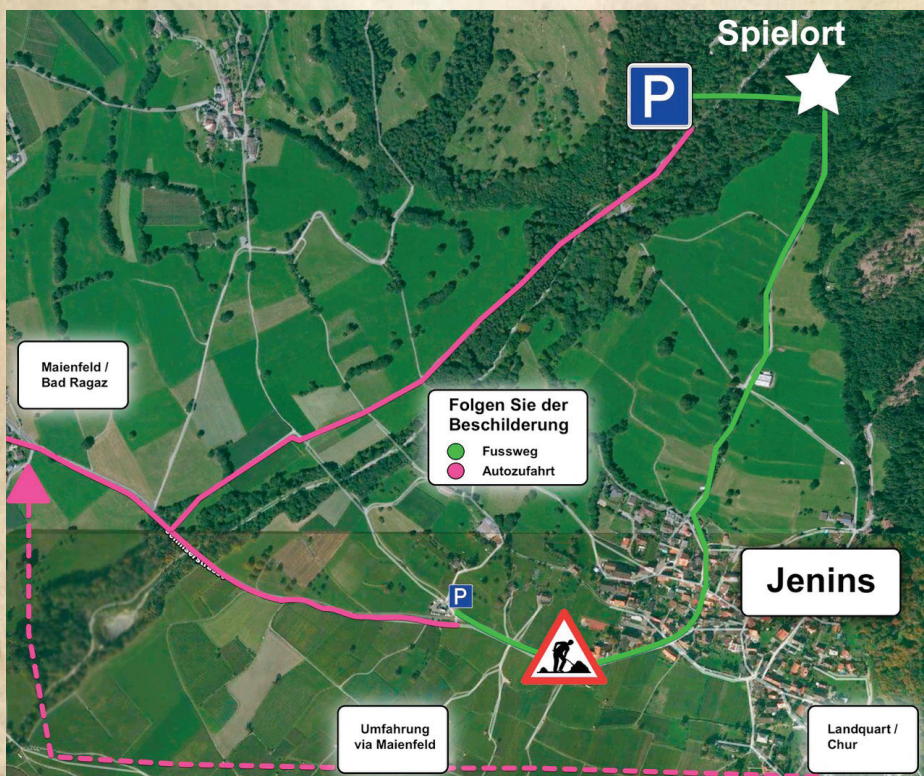
Mit PW:

Autobahnausfahrt Maienfeld nehmen und dann über die Jeninserstrasse nach Jenins fahren. Der Weg zum Aufführungsort (Popanzi) ist vor dem Dorfeingang bereits ausgeschildert.

Mit öffentlichem Verkehr:

Mit dem Postauto von Bad Ragaz oder Landquart nach Jenins (Haltestelle Rathaus) fahren.

Ab dem Rathaus Jenins besteht ab 18.00 Uhr ein Shuttle-Bus-Service. (Bei Nachmittagsaufführungen ab 13.00 Uhr)



Speis und Trank im Festzelt

Das Festzelt ist vor und nach den Aufführungen geöffnet. Bei den Nachmittagsvorstellungen ab 13.30 Uhr, bei den Abendvorstellungen ab 18.00 Uhr.

Warme Speisen

Bratwurst vom Grill mit Brot Fr. 6.—

Cervelat vom Grill mit Brot Fr. 6.—

Pasta mit verschiedenen Saucen Fr. 12.—
(nach Tagesangebot)

Schnitzelbrot Fr. 9.—

Schnitzel mit Salat Fr. 12.—

Kalte Speisen

Nanis Chleimaränd Fr. 15.—
(Brättli mit Trockenfleisch, Speck und Käse)

Kuchen & Glaces

Hausgemachte Kuchen und Torten Fr. 3.— bis 5.—
(nach Tagesangebot)

Glace im Gläsli Fr. 5.—

Vanille/Schoggi oder Vanille/Erdbeer

Glacestengel Fr. 2.—

Cornet Fr. 3.—

„Brüder führt den Kelch zum Munde. Trinkt und leert ihn bis zum Grunde.“

Franz Walser

Wasser und Süssgetränke

Mineralwasser mit oder ohne Kohlensäure Fr. 5.—
Coca-Cola, Rivella rot, Rivella blau, Shorley, Ice Tea je 5 dl

Heissgetränke

Kaffee crème Fr. 4.—
Espresso Fr. 4.—
Tee (Früchtetee, Schwarztee, Pfefferminz) Fr. 4.—

Kaffee „Ellis Traum“ mit Lugmilch* 20% vol. Fr. 6.—

Biere

Calanda Edelbräu 3,3 dl Fr. 4.—
Calanda Radler 3,3 dl Fr. 4.—
Most Möhl trüb 5 dl Fr. 6.—
Most Möhl alkoholfrei 5 dl Fr. 6.—

Weine

Elli + Oswald Jubiläumswein 5 dl Fr. 18.—
Riesling x Silvaner 1 dl (1 Glas) Fr. 4.—
Ralf Komminoth, Maienfeld

Elli + Oswald Jubiläumswein 5 dl Fr. 18.—
Pinot Noir 1 dl (1 Glas) Fr. 4.—
Ralf Komminoth, Maienfeld

Trocla Nera (Pinot Noir Barriques) 7,5 dl Fr. 48.—
Christian und Francisca Obrecht, Weingut zur Sonne, Jenins

Weissburgunder 7.5 dl Fr. 30.—
Georg Schlegel, Weingut zur alten Post, Jenins

*„Köschlich sind dia Maienfelder Wii. Khumm Maitli, füll nomol ii.“
Andreas Enderlin*

*Schlagrahm

Die Spielenden und ihre Rollen



Elli Nigg
Nina Schoch



Oswald Bathönier
Manuel Scheucher



Katharina Bathönier
Mutter von Oswald
Nadia Good



Peter Bathönier
Vater von Oswald
Philipp Affentranger



Lukretia Bathönier
Schwester von Oswald
Tamara Staiger



Gertrud Nigg
Grossmutter von Elli
Helene Berger



Jakob Ruffner
Bauer von Stürfis
Jakob Hassler



Anna Ruffner
seine Frau
Katja Dicht



Ueli Ruffner
Sohn
Patrick Johanni



Ursula Ruffner
Tochter
Tanja Johanni



Hans Ruffner
Sohn / Tambour
Julian Mietzsch



Maria Ruffner
Tochter
Noemi Leuzinger



Luzi Juon
Bauer von Stürfis
Walter Brunett



Martha Juon
seine Frau
Isabelle Ronchis



Emerita Juon
Tochter
Martina Brunett



Andreas Enderlin
Bauer von Stürfis
Peter Weibel



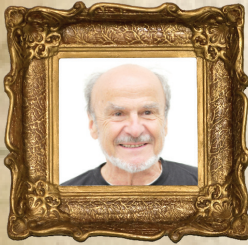
Margrith Enderlin
seine Frau
Claudia Dübendorfer



Lisa Enderlin
Tochter
Lani Mayer



Magdalena Enderlin
Tochter
Ayscha Yusifov



Franz Walser
Bauer von Stürfis
Werner Rhiner



Esther Walser
seine Frau
Bettina Bantli



Bernhard Mutzner
Bauer von Stürfis
Ernst Gredig



Totenweiblein
Quaksalberin
Veronika Eckerle



Pfarrer von Maienfeld
Hanspeter Komminoth



Gugelberg von Moos
Ritter
Hans-Jakob Hunger



Fremde Frau
Katharina Mazenauer



Ellis Traum
Judith Pandolfi



Ellis Traum
Elsbeth Ungricht



Der schwarze Balz
Soldatenwerber
Markus Johanni



Schreiber / Söldner
Gaudenz Dietze



Tambour
Daniel Fuchs



Söldner
Jürg Lampert



Söldner
Karlheinz Riedl



Söldner
Norbert Burri



Söldner
Philippe Stäubli



Söldner
Stig Jenny



Söldner
Jürg Lampert

In weiteren Rollen spielen mit:
Ladina Fuchs als Emma Enderlin / Seraina Fuchs als Elsa Enderlin
Norbert Obrecht als Söldner

Die Musiker



Töni Bärtsch



Berni Hunger



Lisa Würigler

Der Chor



Namen in alphabetischer Reihenfolge

Könül Akhundova, Elsbeth Bless, Rolf Bless, Fredy Bollinger,
Annatina Caviezel Zahnder, Urs Caprez, Ernst Gredig, Katharina Jäger,
Arthur Kümin, Katharina Mazenauer, Beat Nadig, Sonja Rutz, Christiana Schnell,
Willi Schoch, Ursula Thöny-Caviezel,
Heinz Wurster, Marcel Wüest, Johannes Zai

Die guten Geister, die hinter, vor und neben den Kulissen wirken

Autor:

Alfred Berger

Bühnenbild, Bühnen-
und Requisitenbau:

Benjamin Bantli
Philipp Affentranger
Thomas Berger
Beni Mörgeli
Hanspeter Nutt
Hans Bantli (a.Landamman)
Töni Bärtsch

Choreografie:

Companie Danse Verticale
Erica Engler

Chorleitung:

Heinz Wurster
Christiana Schnell

Züllig 
Festzelte GmbH

Passend für jeden Event...



Züllig Festzelte GmbH

Talstrasse 29
8885 Mols

Tel. 081 738 20 70
zuellig-festzelte.ch

Festwirtschaft:	Erika Bärtsch und Team
Fotos:	Alfred Berger Christian Obrecht Pia Schoch
Infrastruktur:	Toni Valaula und Team
Kostüme:	Helene Berger Barbara Ruof-Reidt und Team
Licht und Ton:	Pierre-Yves Kalbfuss Hansruedi Schumacher
Maske:	Gin Rothenberger Katja Butz Sonja Lampert Vreni Johanni Dagfried Väröy
Musikalische Leitung:	Töni Bärtsch
Regie:	Alfred Berger
Künstlerische Leitung:	Pia Schoch
Souffleuse:	Christine Luginbühl
Gestaltung Drucksachen:	Claudio Furrer, Display Chur & Riccarda Frei

Garage Weibel AG Landquart wünscht
Gute Unterhaltung

Ihre Garage für
Verkauf & Service aller Marken
Avia und Socar Tankstellen,
SB Uniwaschanlage



WIR SIND IHR REGISSEUR...

WENN'S UM KÄLTE GEHT!

VIEL VERGNÜGEN MIT «ELLI + OSWALD»

KÄLTE3000

Luxwiesenstrasse 4 | CH-7302 Landquart
Servicestellen Engadin, St. Gallen und Zürich
www.kaelte3000.com

Organisationskomitee

Präsident:	Hans-Jakob Hunger
Vizepräsidentin:	Pia Schoch
Künstlerische Leitung:	Alfred Berger
Festwirtschaft:	Erika Bärtsch
Finanzen:	Helene Berger
Sponsoring/Werbung:	Peter Eggenberger & Cornelia Fintschin
Sekretariat:	Cornelia Fintschin
Medien/Werbung:	Riccarda Frei
Bau/Infrastruktur:	Toni Valaulta

Bei Redaktionsschluss waren nicht alle Helfer und Helferinnen bekannt, die zum Gelingen von „Elli + Oswald“ beitragen. All diesen Ungenannten, ein herzlicheres „Dankeschön!“ für Euren Einsatz. Ihr leistet damit einen sehr wertvollen Beitrag zum Gesamterlebnis „Elli + Oswald“.

Die Jeninser Restaurants



www.restaurantraetia.ch +41 81 302 37 38



...am schönsten Punkt der Bündner-Herrschaft
T 081 302 12 23
www.zurbuendte.ch



Susanne Bucher
Tel. 081 302 36 75 · Fax 081 330 12 17
www.torkel.ch · info.torkel@bluewin.ch



Im Herzen der Bündner Herrschaft, liegt Jenins. Eingebettet inmitten der Reben steht majestätisch der Alte Torkel mit einer original Traubenpresse von 1722.

Öffnungszeiten täglich von 10.00 bis 23.00 Uhr
Wir freuen uns Sie im Torkel willkommen zu heissen.

Susanne Bucher und das ganzen Torkel Team



Gasthaus
zur Traube

Liebe Velofreunde. Geniessen Sie ein gutes Glas Wein zusammen mit einem feinen Bündner Plättli im «Gasthaus zur Traube» in Jenins. Sibylle Steinkeller-Mutter und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Telefon 081 302 18 26 | info@traube-jenins.ch | www.traube-jenins.ch
Mittwoch und Donnerstag Ruhetag.

Sponsoren

Alfina Treuhand AG, Chur
Allegra Passugger AG, Churwalden
Basler Versicherungen, Chur
Boner Stiftung für Kunst und Kultur, Zürich
Donatsch + Partner, Landquart
Druckerei Landquart, Landquart
Elektro Maag + Ruedi AG, Chur
eMDe Blechfabrik, Kaltbrunn
Ems Chemie AG, Domat Ems
Gemeinde Bad Ragaz
Gemeinde Malans
Grischuna AG, Landquart
Harley Davidson Graubünden, Maienfeld
Heidi Freilichtspiel Verein, Maienfeld
Karl Gessinger AG, Postautobetriebe
Lions Club Bündner Herrschaft
Marugg Schreinerei, Maienfeld
Migros Kulturprozent, Migros Genossenschaft Ostschweiz
Mode Thöny, Landquart
ÖKK, Landquart
Repower, Landquart
Romantik Hotel Stern, Chur
Stadtverwaltung Maienfeld
Stiftung Dr. M.O. Winterhalter, Chur
Stiftung Dr. Valentin Malamoud, Chur
Stiftung Jacques Bischofberger, Chur
Stiftung Lilla von Salis, Maienfeld
Stiftung Stavros S. Niachos, Chur
Walser Vereinigung Graubünden, Davos

*„I kann und will dr Oswald nit vergässa. Was dr Liabgott da Menscha ins Härz
geschriebe hätt, sind Zaicha wo wia in Felsa gmaislat sind.*

Kai Mänsch kann dia verdränga.“

Elli

Spieltagpartner

4. August	Binding Stiftung, Schaan	 Sophia und Karl Binding Stiftung
5. August	Heidiland	 unterstützt aus dem Fonds der  CASINO Bad Ragaz
6. August	Thöny Mode, Landquart	
8. August	Helvetia Versicherung AG, Chur	
9. August	Weso, Malans	 Das MetallTechTeam www.weso-gassner.ch
10. August	Burkhardt Solar, Maienfeld	
11. August	Brandis Investment Maienfeld	
12. August	Heidiland	 unterstützt aus dem Fonds der  CASINO Bad Ragaz
14. August	Elektro Tschirky AG, Malans	 elektro tschirky ag Ihr kontakt: 081 3050 09 09 www.tschirky-ag.ch
15. August	Graubündner Kantonalbank	
16. August	Rheingarage Jäger AG Maienfeld	
18. August	Drytech Swiss AG Maienfeld	
19. August	Zindel & Co. AG Maienfeld	 Zindel & Co. AG Maienfeld Hörschlochstrasse 19, 7304 Maienfeld Tel +41 81 303 73 00 www.zindel-maienfeld.ch 200 Jahre – und die Geschichte geht täglich weiter ...

Hauptsponsoren



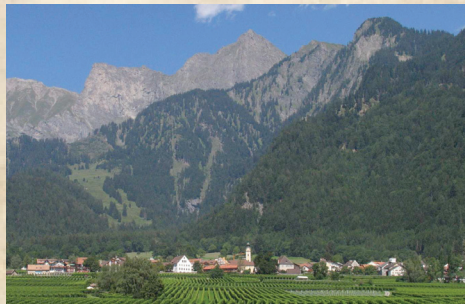
**Graubündner
Kantonalbank**

Zindel + Co. AG Maienfeld
Industriestrasse 19, 7304 Maienfeld
Tel +41 81 303 73 00
www.zindel-maienfeld.ch



200 Jahre – und die Geschichte geht täglich weiter ...

Kulturförderer



DIE PERLE DER BÜNDNER HERRSCHAFT

Jenins



Stiftung Casty-Buchmann Chur/Masans

SWISSLOS



**KULTURFÖRDERUNG
KANTON GRAUBÜNDEN**

Medienpartner



südostschweiz

Herzlichen Dank!

Liebe Spieltagpartner, Sponsoren, Inserenten und
Gönner der Theatergruppe Jenins

Mit Ihrer Unterstützung in Form von Geld, Material,
Arbeits- und Dienstleistungen machen Sie kulturelle
Veranstaltungen wie das Freilichtspiel Elli + Oswald erst
möglich. Wir schätzen Ihren Beitrag sehr.

Ein besonderer Dank gebührt auch allen Helferinnen und
Helfern. Mit ihrer ehrenamtlichen Arbeitsleistung, ihrer
Leidenschaft fürs Theater und ihrem persönlichen
Engagement trägt jeder und jede Einzelne zum Gelingen
dieses einzigartigen Theatererlebnisses bei.

Theatergruppe Jenins,
OK Elli + Oswald
und die Zuschauer

*„Dis Stüfis darfsch du nit verloh. Nit dini Walserfeihait ufgeh.“
Katharina Bathönier*

Die Gönner der Theatergruppe Jenins

Berger Markus, Zürich
Bieg-Hitz Vreni, Malans
Büchler Lukas, Zürich
Burkhardt Peter, Malans
Carisch Jürg, Domat/Ems
Civelli Annina & Ernst, Dübendorf
De Mestral France, Maientfeld
Döls Helke & Rüdiger, Malans
Engler Heinrich, Sevelen
Fintschin Cornelia & Reto, Jenins
Furter Erich, Baden
Galfatti-Walsler Francis, Chur
Gasser Josias F., Chur
Glade Gerhard, Malans
Janggen Margrith, Malans
Joos Hanspeter, Malans
Lamprecht Brigitte & Ulrich, Brüttisellen
Laubscher Michael, Arisdorf
Matt Jürg, Olsberg
Metzgerei Mühr, Maientfel
Möhr Christian, Maientfeld
Oberrauch Hedl, Malans
Rageth Vera, Malans
Rietberger Ursula, Malans
Rietberger Ricarda, Hausen a. A.
Rusca Emerita & Jan, Maientfeld
Schumacher-Broder Agnes & Johann, Wangs
Thöny Mägi, Maientfeld

*„Dies Härz isch aber aso rich an Liabi und Güeti..
Schenk mir dies Härz und nimm mis als Pfand“
Oswald*

Sie lieben das Theater? Werden Sie Mitglied

oder gönnen Sie sich eine Gönnerschaft.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Sie sich bei der Theatergruppe Jenins einbringen können.

Als Mitglied:

Sie treten der TG-Jenins bei und übernehmen Ihren Interessen und Talenten entsprechende Aufgaben - vor, auf und auch hinter der Bühne. Neben mehreren Produktionen im Jahr pflegen wir das Vereinsleben mit Besuchen von Theateraufführungen und gemeinsamen Aktivitäten.

Als Gönner:

Die Theatergruppe Jenins bietet zwei Möglichkeiten, als Gönner das Kulturschaffen in der Bündner Herrschaft zu fördern: Die Einzel- und die Firmengönnerschaft.
Einzelgönner bezahlen pro Jahr 100 Franken,
Firmengönner 500 Franken.

Als Gegenleistung erhalten sie:

- Informationen über das jeweils aktuelle Stück aus erster Hand
- Eine Freikarte für die Premiere
- (Firmengönner erhalten pro 100 Franken 1 Freikarte)
- Gönner werden zum Premierenapéro vor und zur traditionellen Gerstensuppe mit Mitgliedern der Theatergruppe nach der Aufführung eingeladen.
- Eintrag auf der Gönner tafel





Impressionen aus 30 Jahren Vereinsgeschichte



Das Tagebuch der Anne Frank	2006	54
Am Schmutzler sini Frau	2006	55
Der Tauschein	2006	56
Die arabische Nacht	2007	57
Erinnerungen und Träume	2007	58
Zank! Fransenoer	2007	59
Dallebach	2007	60
Der Zauberpinsel	2008	61
Jagd nach Liebe	2008	62
Die letzte Waiserin (Freilichtspiel)	2009	63
Der Brandner Kaspar schaut ins Paradies	2009	64
Zeit im Dunkeln	2010	65
Fünf Märchen in einer Geschichte	2010	66
S gfrornig Härz	2010	67
Noir Pinot (Kriminalfilm)	2010	68
Sommernachtstraum (Freilichtspiel)	2011	69
Vrenelis Gärtli	2011	70
Am Schmutzler sini Frau 2. Version	2012	71 *
Die Kuh Rosalinde	2012	72 *
A ganz varruckta Tag	2012	73 *
Telis Öpfelschuss	2013	74 *
Handtaschenmonolog	2013	75 *
Ein Tag wie jeder andere	2014	76 *
Wo isch d Anna	2014	77 *
Yerma	2014	78 *
Erbschlicher	2015	79 *
Die Irre von Chaillot	2015	80 *
Emmas Glück	2016	81 *
Rumpelstilzchen	2016	82 *
Romeo und Julia auf dem Dorfe	2016	83 *
Elli und Oswald	2017	84 *

* Alfred Berger teilt sich die Regiearbeit mit Pia Schoch.

A ganz a gwöhnlich! Gschicht	1993	16
A durdribes Spiel	1993	17
Sibirien	1994	18
Mütter Courage (Freilichtspiel)	1994	19
Offene Zweierbeziehung	1994	20
Bis zum Äussersten	1995	21
Gschmack	1995	22
Kreuz Ass	1995	23
Freche Maus Dora	1995	24
Geld und Geist	1995	25
Wer ist der Mörder	1996	26
Popanzi (Freilichtspiel)	1997	27
Brandner Kasper	1998	28
Das Laken oder die unbefleckte Empfängnis	1998	29
Wer ist der Mörder (Neue Fassung)	1998	30
Die Hexen und der Vertreter	1998	31
Sagenhaft	1999	32
Der Bär von Tschchow	1999	33
Elsi die seltsame Magd	1999	34
Katastrophe	2000	35
Mein Pferd	2000	36
Schnarchen Steine nachts ?	2000	37
Holzers Peepshow Komödie	2000	38
Der ungeschriebene Brief	2001	39
Zwei komische Vögel	2001	40
Die Tochter des Brunnenmachers	2001	41
Dinner for one	2001	42
Die Sache mit der Ewigkeit	2002	43
Brennts	2002	44
Sodom und Gomorra	2003	45
Drei Männer im Schnee	2003	46
GR 200 Jahr Feier Fläsch/Maientfeld/Jenins/Malans	2003	47
Katastrophe	2003	48
Der jüngste Tag	2003	49
Die Dame mit den blauen Beinen	2004	50
Die Schwarze Spinne (Freilichtspiel)	2004	51
Weihnachtsgeschichte von Dickens	2004	52
Der Postmeister	2005	53

Meilensteine und Erinnerungen

Meilensteine

1987 haben sich Theaterbegeisterte zusammengesetzt und die Theatergruppe Jenins (TGJ) gegründet.

Als erste führte Magi Thöny das Präsidium, gefolgt von Sonja Beusch und Martha Widmer. Hans-Jakob Hunger, Markus Johannl und Christiana Schnell lösten sich als Präsidenten der TGJ ab. Zur Zeit ist erneut Hans-Jakob Hunger im Amt.

Während die Präsidentschaft wechselte, ist Alfred Berger seit der Gründung der TGJ für die künstlerische Leitung verantwortlich.

Unter seiner Regie hat die Theatergruppe Jenins über 80 Stücke aufgeführt. Darunter Märchen, Komödien und Krimis aber auch Klassiker von Autoren wie Dario Foo, Ephrahim Kishon, Max Frisch, William Shakespeare, Leo Tolstoi und Jeremias Gotthelf. Hier ein Rückblick auf die Produktionen der vergangenen 30 Jahre.

1	1987	Dr Doppel Ueli
2	1988	Dicki Poscht
3	1988	Arsen und Spitzenhäubchen
4	1989	Ma läbt nu aimol
5	1990	Big Berta im Wilda Westa
6	1990	Kennen Sie die Milchstrasse
7	1990	Pension Schölller
8	1990	Gespenst 2000
9	1991	Öppis blonds
10	1991	Curdin de Sass (Freilichtspiel)
11	1991	Endi vum Anfang
12	1992	A ganz a grissna Köbi
13	1992	Diebe
14	1992	Die Dolchstoss Legende
15	1992	Nun singen sie wieder

südostschweiz



Medienpartner

Mehr über die Theatergruppe Jenins, ihre Geschichte
und ihre aktuellen Projekte erfahren Sie auf unserer
Internetseite www.tg-jenins.ch
Folgen und liken Sie uns auf Facebook [tg-jenins.ch](https://www.facebook.com/tg-jenins.ch)

84 Inszenierungen
rund 1000 Aufführungen mit
über 100 000 Zuschauer

*Ein kleiner Rückblick
von 1987 bis 2017*

**Theatergruppe
Jenins**

30 Jahre